



# Begutachtung vor der Probefahrt:

## Cockpit

- Unfallspuren an Lenker, Griffenden und Hebeln? Bestanden: Ja  Nein
- Prüfung der Cockpitfunktionen (Instrumenten-Beleuchtung, LCD-Anzeigen, Leerlauf-Kontrollleuchte, Ganganzeige, Resettaste Tageskilometer). Bestanden: Ja  Nein
- Test der Beleuchtungs- und Signaleinrichtung (Scheinwerfer, Rücklicht, Bremslicht, Blinker, Hupe). Bestanden: Ja  Nein
- Überprüfung aller Schlüsselfunktionen (Zündschloss, Lenkerschloss, Tankdeckel, Helmschloss, Sitzbankentriegelung). Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

## Rahmen

- Stimmt die Fahrgestellnummer mit den Angaben in den Fahrzeugpapieren überein? Bestanden: Ja  Nein
- Sichtprüfung nach Sturzschäden, Lackschäden, Korrosion. Bestanden: Ja  Nein
- Sichtprüfung Räderflucht: Dazu das Motorrad aufbocken und den Lenker gerade stellen. Ob der Rahmen verzogen oder das Hinterrad schief eingebaut ist, lässt sich aus einigen Metern Entfernung in gebückter Haltung von vorne mit dem Auge erkennen. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

## Lenkkopf

- Ist der Lenkansschlag am Lenkkopf und die untere Gabelbrücke unbeschädigt? Wenn nicht, Verdacht auf Unfall oder Sturz. Beschädigungen bedeuten meist Rahmenschaden. Bestanden: Ja  Nein
- Lenkkopflager prüfen: Dazu das Vorderrad entlasten und von Anschlag zu Anschlag drehen. Die Lenkbewegung muss leichtgängig, gleichmäßig und ohne Einrasten vonstatten gehen. Zu großes Lagerspiel wird bei entlastetem Vorderrad durch kräftiges Drücken und Ziehen an den Gabelfüßen in Längsrichtung ermittelt. Es darf weder Spiel haben noch knacken. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

## Gabel

- Vorderradbremse ziehen und die Gabel mehrmals kräftig stauchen. Die Ein- und Ausfederbewegung sollte ruckfrei und gedämpft vonstatten gehen. Bestanden: Ja  Nein
- Standrohre auf Riefen, Steinschläge und Ölspurens untersuchen. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_



## Federbein

- Sichtprüfung – Kriterien: Allgemeinzustand, Oxidation, Steinschläge, Ölaustritt.  
Bestanden: Ja  Nein
- Federbein, besonders die Kolbenstange auf Dichtheit prüfen. Bestanden: Ja  Nein
- Heck mehrmals kräftig ein- und ausfedern – dabei auf Knackgeräusche und intakte Druck- und Zugstufendämpfung achten.  
Heck darf nach dem Ausfedern nicht nachschwingen. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

## Bremsen

- Bremsscheiben auf Riefen und Verschleiß überprüfen. Bestanden: Ja  Nein
- Bremsbeläge auf Verschleiß untersuchen. Bestanden: Ja  Nein
- Das Alter der Bremsflüssigkeit erfragen (lässt sich visuell nur bedingt beurteilen). Bestanden: Ja  Nein
- Beurteilen sie den Druckpunkt bei mehrmaligen Betätigen der Bremsen. Ein schwammiger Druckpunkt lässt auf verschlissene Bremsleitungen schließen. Wird der Druckpunkt nach mehrfachem Pumpen klarer, befindet sich eventuell Luft im System.  
Bestanden: Ja  Nein
- Bremsleitungen und Anschlüsse auf Dichtheit prüfen. Gummi-Ummantelung spröde oder rissig? Bestanden: Ja  Nein
- Freigängigkeit von Bremssattel und -Kolben prüfen. Entlastete Räder müssen nach mehrmaligem Betätigen und Lösen der Bremse leichtgängig drehen. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

## Kette/Kardan

- Sichtprüfung Pflegezustand (Durchhang, Schmierung, Korrosion). Bestanden: Ja  Nein
- Verschleißprüfung: Lässt sich die Kette deutlich vom Kettenrad wegziehen, steht ein neuer Kettensatz an. Gleiches gilt, wenn der Kettenspanner bereits am Ende der Einstellskala steht, oder »Haifischzähne« das Kettenrad zieren. Bestanden: Ja  Nein
- Ungleich gelängte Ketten entdeckt man durch wechselnden Durchhang beim Drehen des Hinterrades. Bestanden: Ja  Nein
- Kardan-Endantriebe sind auf Dichtheit zu prüfen. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

## Schwinge

- Verschlossene oder falsch eingestellte Schwingenlager prüft man bei entlastetem Hinterrad durch Krafteinwirkung quer zur Fahrtrichtung. Durch horizontale Krafteinwirkung lässt sich Schwingenlagerspiel sowie Spiel an Stoßdämpfern und Umlenkung diagnostizieren. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

Begutachtung vor der Probefahrt



## Räder

- Radlagerspiel bei entlastetem Rad durch seitliche Krafteinwirkung prüfen. Bestanden: Ja  Nein
- Bei Speichenfelgen Vollständigkeit und Spannung der Speichen prüfen (abklopfen). Bestanden: Ja  Nein
- Sichtprüfung nach Beschädigungen. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

---

## Reifen

- Profiltiefe prüfen (mind. 1,6 Millimeter). Bestanden: Ja  Nein
- Reifendimensionen und Reifentyp mit Freigabe oder Eintrag in den Papieren vergleichen. Bestanden: Ja  Nein
- Reifenalter anhand der DOT-Nummer bestimmen. Reifen, die älter als sechs Jahre sind, sollten erneuert werden. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

---

## Motor

- Motorblock, Ventildeckel, Ölwanne, Zylinderkopf, Zylinderfuß sowie Motorseitendeckel auf Öllecks bzw. Ölnebel untersuchen. Bestanden: Ja  Nein
- Wassergekühlte Motoren auf Leckagen an Motor, Kühler und Schläuchen prüfen. Bestanden: Ja  Nein
- Motoröl und Kühlmittel auf Unregelmäßigkeiten (Färbung, Geruch) untersuchen. Bestanden: Ja  Nein
- Unfallspuren an den Seitendeckeln? Bestanden: Ja  Nein
- Am aussagekräftigsten lässt sich ein kalter Motor beurteilen. Kaltstartverhalten und Rundlauf des Motors checken. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

---

## Auspuff

- Allgemeinzustand (Rost, Dichtigkeit, Unfallspuren) prüfen. Bestanden: Ja  Nein
- Wurde ein Zubehör-Auspuff montiert, EG-Betriebserlaubnis bzw. Eintragung in den Papieren überprüfen. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

---

Begutachtung vor der Probefahrt



**Allgemeines**

- Zubehör sollte eingetragen sein oder eine EG-Betriebserlaubnis besitzen. Bestanden: Ja  Nein
- Rostbefall im Tank entlarvt ein Blick ins Innere mit der Taschenlampe. Bestanden: Ja  Nein
- Ein Blick unter die Sitzbank sagt viel über Pflege durch den Vorbesitzer. Saubere Kabelverbindungen und gefettete Batteriepole lassen auf Zuwendung schließen. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Anmerkungen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Begutachtung vor der Probefahrt



# Probefahrt

## Motor

- Kaltstartverhalten: Ist der Motor kalt oder wurde er vom Verkäufer warm gefahren? Bestanden: Ja  Nein
- Läuft der Motor in allen Drehzahlregionen rund, stören Geräusche oder Vibrationen den Gesamteindruck? Rasselnde Geräusche bei niedrigen Drehzahlen lassen auf verschlissene Steuerketten oder Steuerkettenspanner schließen. Bestanden: Ja  Nein
- Hängt der Motor willig und ohne übermäßige Lastwechselreaktionen am Gas? Bestanden: Ja  Nein
- Um Motorenverschleiß und Probleme mit hohem Ölverbrauch festzustellen, sollte bei der Probefahrt ein Motorradfahrer im Schlepptau folgen. Wenn beim Beschleunigen blauer Qualm aus dem Auspuff kommt, sind die Kolbenringe verschlissen. Blaurauch im Schiebetrieb lässt auf defekte Ventilschaftdichtungen schließen. Bestanden: Ja  Nein
- Behalten sie während der Probefahrt die Motortemperatur im Auge. Ungewöhnlich hohe Werte lassen auf defekte Zylinderkopfdichtungen bzw. Motorverschleiß schließen. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

---

## Getriebe

- Lässt sich das Getriebe gut schalten? Fahren sie in allen Fahrstufen sowohl mit gleichbleibender Geschwindigkeit, als auch unter Vollast. Nur so kommen sie surrenden, singenden oder mahlenden Geräuschen im Getriebe auf die Spur. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

---

## Kupplung

- Beschleunigen sie unter Vollast im letzten Gang. Rutscht die Kupplung, ist diese falsch eingestellt oder verschlissen. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

---

## Fahrwerk

- Um den Geradeauslauf zu prüfen bei mittlerer Geschwindigkeit einige Meter freihändig fahren. Zieht das Motorrad stark zu einer Seite, könnte der Rahmen verzogen sein. Bestanden: Ja  Nein
- Beim Überfahren von Querfugen und Bodenunebenheiten auf Knackgeräusche von Gabel und Hinterradschwinge achten. Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

---



## Bremse

- Beim Bremsen auf gleichmäßige Wirkung achten. Sind die Bremscheiben verzogen „rubbelt“ es beim Bremsvorgang.

Bestanden: Ja  Nein

- Bei Fahrzeugen mit ABS das System überprüfen (wenn es die Verkehrslage erlaubt). Beginnend mit einer Vollbremsung des Hinterrades, um das Regelsystem zu aktivieren. Das Rad darf auf keinen Fall blockieren.

Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Cockpit

- Funktionieren Tacho, Drehzahlmesser und Anzeigen im Display?

Bestanden: Ja  Nein

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Anmerkungen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Probefahrt